

Multinationale Unternehmen: Motor unserer Wirtschaft

Zahlreiche multinationale Unternehmen haben ihren Sitz in der Schweiz. Diese Unternehmen sind für unsere Wirtschaft von grosser Bedeutung. Zum einen handelt es sich um ausländische Firmen, die sich vor einiger Zeit, teilweise auch bereits vor Jahrzehnten in der Schweiz niedergelassen haben. Zum anderen gibt es viele traditionsreiche, global agierende Schweizer Unternehmen.

Insgesamt erarbeiten die multinationalen Unternehmen ein Drittel des Schweizer Bruttoinlandsprodukts, beschäftigen Tausende Mitarbeitende und gehören zu den grössten Steuerzahlern. Insbesondere die wachsende Präsenz von ausländischen multinationalen Unternehmen zeugt vom Erfolg der Schweizer Wirtschaft und den attraktiven Rahmenbedingungen.

Zu nennen sind etwa die politische Stabilität, der flexible Arbeitsmarkt, die gute Ausbildung unserer Arbeitskräfte, die hohe Qualität der Infrastrukturen und das attraktive steuerliche Umfeld. Diese Rahmenbedingungen sind nicht gottgegeben, sondern müssen laufend verbessert werden. In der heutigen, stark globalisierten Wirtschaft verlagern sich Wirtschaftsaktivitäten mit tieferer Wertschöpfung tendenziell in Länder mit geringeren Herstellungskosten. Es ist deshalb von entscheidender Bedeutung, dass die Schweiz für die Unternehmen mit hoher Wertschöpfung, bei denen qualifizierte Arbeitskräfte und Innovation im Vordergrund stehen, ein attraktiver Standort bleibt.

Multinationale Unternehmen sind also keineswegs die Ursache allen Übels, sondern tragen massgeblich zum Wachstum unserer Wirtschaft bei und stärken dabei besonders die spezialisierte KMU-Zulieferindustrie. Der damit geschaffene Mehrwert ermöglicht es, Probleme wie etwa Verkehrsüberlastungen oder Wohnungsknappheit im Interesse der gesamten Bevölkerung finanziell zu lösen. Es erstaunt daher, dass eine hochrangige Magistratin einer grossen Schweizer Stadt, die vom Ausland lebt, einen solchen einfachen Zusammenhang nicht wahrnimmt.